kibl, sin halbn macht zu 36 kr gnadgelt, zibenhundert newn vnnd zwainzig gld r viervnndfunnffzig kreyzer laut dreyer vrkunndten, so wir von dem perckhrichter daselbs genommen haben.

Vnnd f. Gl. vormals die vrkunnt auff di fest tailung mir 378 kibl yberanntwurt vnnd yezo die nachsten zwo tailungen, allss dann f. Gl. vernemen werden, demnach ist vnser frewnntlich pit vnd pegern, e. Gl. wöll vnns sollich hilfgelt yezo auff weinachten verordnen zu vnnterhalt der armen gesöllschaft hie zu Schwaz vnnd Klausen dann wir yezo des verfallen hilfgelt kaines finzunemmen haben, wie dann f. Gl. wissen tragen.

Weiter ist an ewe Genad vnnser vnndertanig pit vnnd peger, nach dem nun f. Gl. von dem lannzfisten der vnnd ander sachen halben gewalz genueg haben, des wir gannz kain zweifl haben, vnns auf vier oder fünnff jar die holf vnnd genad erströckhen vnd darumb wie sich gepirt ein vrkunnt göben, damit wir mit all tailunng e. Gl. anhalten dirffen, auch söllichs e. Gl. mir als vnns zu nuz erraichen tuet, wo man sollich ärz in den grossen wöxl schmelzt. wo aber e. Gl. ye yezo zu mal mit grossern geschäftl peladn wären vnnd vor der heilig zeit nit peschehen möchte, vnns doch dieweil auff die yezig tailunng, so man am mantag vor thame yezn thuen wir,t ein vrkunnt auf den perckrichter gen Klausen göben vnnd in vorgemelter genad erfolgen lassen.

e. Gl. vnntherthan

Jörg vnnd Hanns Stöckhl gebrieder zu Schwaz